

Laudatio 15. November 2014 Hans Kramm, 60 Jahre St. Sebastianus Kompanie Benrath

Eigentlich ist der Kirschbaum schuld. Hätte er nicht so leckere Kirschen gehabt, wäre es vielleicht nie
soweit gekommen und wir würden Hans Kramm heute nicht für sechs Jahrzehnte Schützenleben ehren.
Der Kirschbaum stand vor rund 75 Jahren im Kramm'schen Garten an der Telleringstraße. Von dort
brachte Hans das leckere Obst zur Forststraße, in die Zimmerei Müller. Dort wurde er schon vom alten
Zimmermeister und seiner Frau Elisabeth freudig erwartet. Das Kilo wurde mit 3 Pfennig, der Sack zu
3 Mark bezahlt. Für 's Bringen bekam Hans 5 Mark zugesteckt und die beiden freute sich schon auf
den nächsten Besuch des jungen Kirschlieferanten.

Wenn der Meister nun mit dem Rad zur Baustelle fuhr, nahm er den jungen Burschen gerne mit und weckte damit dessen Interesse für Holz, Balken und Dachstühlen. Als es zur Berufswahl ging, stand er Entschluss fest, er wollte Zimmermann werden. Der alte Zimmermeister starb kurz nach Unterzeichnung des Lehrvertrages und Hans begann die Lehre bei PeterMüller jun., der mit seinem Bruder Heinrich die Zimmerei fortführte.

Es blieb nicht aus, dass er dort an der Forststraße zu Peter und Paul das Benrather Schützenfest kennen lernte, ähnlich wie wir es heute noch vier schöne Tage lang feiern. Der alte Zimmermeister Peter saß nämlich schon 1907 auf der großen Fotografie der J. Companie in der ersten Reihe – damals im schwarzen Gehrock mit hohem Zylinder. Der Bruder Heinrich war Oberst der Bruderschaft und die Söhne des alten Zimmermeisters waren in der Jägerkompanie. Neben der Zimmerei gab es nun eine Schreinerei. Hier lernte er sicher Gottfried, den Enkel des alten Zimmermeisters kennen. Hans und Gottfried entschlossen sich mit ihren Freunden 1948 eine Jungschützenkompanie zu gründen.

Schon 1952 stieg er auf ein Pferd und wurde Adjutant des Oberst. Als die Zeit nun reif war, mussten die Freunde sich für eine neue Kompanie entscheiden. Da die Sebastianus Kompanie zu dieser Zeit nur noch aus wenigen Mitgliedern bestand, übernahmen sie 1954 die Verantwortung für die Zukunft dieser traditionsreichen Kompanie. Dieses Ereignis jährt sich nun zum sechzigsten Mal.

Im gleichen Jahr 1954 stieg er im November zu St. Martin wieder auf 's Pferd und ritt als Bischof durch
die Straßen der Paulsmühle. Sein Ritter war Jakob Schimmelpfennig, einer der Bürgerschützen, die in
der 30er Jahren zu den Sebastianusbrüdern übergetreten waren. 1983 stieg er zumindest zu
Schützenfest aus dem Sattel, um als Vice Präses für die Bruderschaft bereit zu stehen. Im Jahr darauf
wurde er Präses und blieb es bis 1994. Für seine Verdienste erhielt er damals das St. Sebastianus
Ehrenkreuz mit Schulterband. Es heißt: "Hinter jedem erfolgreichen Mann steht eine starke Frau"
Die Frau an seiner Seite ist Rita Kramm. Sie trug Verantwortung und Verpflichtung gleichermaßen mit.
Das Jahr 1993-94 stellte dann im wahrsten Sinne des Wortes die Krönung ihrer gemeinsamen
Laufbahn dar . Sie repräsentierten die Benrather Bruderschaft als Königspaar und stifteten ein
prächtiges Königssilber. Das Silber zeigt Hans bei seinem Einsatz auf dem Kirchendach, nachdem
eine Granate beträchtlichen Schaden angerichtet hatte. Die Königswürde war den beiden nicht fremd.
Schon 1955/56, erneut 1969/70, 1981/82 und zuletzt 1991/92 waren sie Repräsentanten der
Sebastianus Kompanie.

Besondere Anlässe erfordern nun besondere Aufmerksamkeit. So hoffe ich, aufmerksam gewesen zu sein und die Geschichte so gut wie möglich wiedergegeben zu haben. Als Aufmerksamkeit für dieses große Jubiläum überreichen wir dir Hans, ein "Urgestein". Dieses Urgestein wurde 1982 als Bestandteil der Grundmauern des 1929 abgebrochenen alten Benrather Kirchturmes ausgegraben. Ein Kieselstein aus dem mit Trasszement gebundenen mittelalterlichen Fundament wurde aufgeschnitten und poliert. Die erste Scheibe ziert die Königskette der Bezirkskönige. Die zweite die Königskette der Benrather Schützenkönige. Die dritte und vierte Scheibe ist Bestandteil der Bezirksprinzen und Schülerprinzenketten. Diese zu recht "königliche" Auszeichnung dankt und würdigt nun zusammen mit der Ehrenmitgliedschaft sechs bewegte Jahrzehnte im Dienste der Cäcilienbruderschaft und der Sebastianus Kompanie in Benrath.

Benrath, den 15. September 2014

Kompaniekönig	Hauptmann	Laudator
---------------	-----------	----------